

[33604.] Zum baldigen Antritt suche ich für mein Sortimentgeschäft, verbunden mit Druckerei und Papierhandlung, einen Gehilfen, welcher an thätiges und umsichtiges Arbeiten gewöhnt und eine gute Hand schreibt.

Nur streng solide, mit guten Zeugnissen versehene Gehilfen wollen sich direct pr. Post an mich wenden.

Boizenburg a/Elbe.

L. Herold.

[33605.] Wegen Ertrankung eines Gehilfen suchen wir einen gut empfohlenen jüngeren Mann zu dessen Stellvertretung und bitten wir um gef. Offerten.

Feller & Geck in Wiesbaden.

[33606.] Wir suchen zum 1. October für unser Buch- und Musikalien-Sortiment einen Gehilfen. Nur Bewerber, die mit beiden Fächern wohl vertraut sind, werden berücksichtigt. Gehalt 1200 Marl. Photographie erbeten.

G. Vincent'sche Buch- u. Musikalienhandlg. in Prenzlau.

[33607.] Eine große und angesehenere Sortimentshandlung sucht einen tüchtigen ersten Gehilfen, der nach allen Richtungen den Chef zeitweilig zu vertreten im Stande sein muß. Gute Kenntnisse in der bessern, namentlich wissenschaftlichen Literatur, Gewandtheit im Verkehr, Sicherheit und Zuverlässigkeit im Arbeiten, solider Charakter bei ansprechendem Aeußern und etwas Fertigkeit in fremden Sprachen sind für den Posten erforderlich, der zur Lebensstellung werden kann. Eintritt nach Uebereinkunft. Bewerbungen unter dem Zeichen G. W. Nr. 5. befördert die Exped. d. Bl.

[33608.] Für Mitte September suche ich einen tüchtigen Gehilfen, welchem die Führung des gesammten buchhändlerischen Rechnungswesens einschließlich der Verlags-Expedition obliegen würde. Es wollen sich nur Herren melden, welche in solchen Arbeiten sicher und im Besig guter Empfehlungen sind.

München, im Juli 1881.

Theodor Adermann.

[33609.] Für ein Leipziger Commissionsgeschäft wird ein zuverlässiger, bestens empfohlener Gehilfe gesetzten Alters gesucht. Offerten unter Chiffre G. H. # 2. an die Exped. d. Bl.

[33610.] Für eine Buch-, Musikalien- u. Papierhandlung in der Provinz Hannover wird per 15. Sept. oder 1. Oct. d. J. ein junger Mann, der bis dahin seine Lehrzeit in einem ähnlichen Geschäfte bestanden hat und sich noch weiter ausbilden will, als Volontär für 1 Jahr gesucht. Freie Wohnung u. Beköstigung im Hause des Prinzipals. Offerten werden unter Z. 10. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[33611.] Volontär für Wien. — In unserem Geschäfte findet ein strebsamer Volontär sofortiges Placement. Gef. Offerten bitten wir Photographie beizufügen.

R. Lehner's I. I. Hof- u. Univ.-Buchh.

[33612.] Einen Lehrling, dem auf Wunsch Pension im Hause gewährt wird, sucht

G. Jacobi, Hofbuchhandlung in Eisenach.

[33613.] Ein junger Mensch von 17—19 J., welcher schon in einer Buchhandlung thätig war, wird zu schriftlichen Arbeiten in einer Buch- u. Schreibmaterialienhandlg. sofort angenommen. Offerten mit Gehaltsansprüchen sind unter L. N. 301 an Haasenstein & Vogler in Chemnitz zu richten.

### Gesuchte Stellen.

[33614.] Wir suchen für einen militärfreien Gehilfen, welcher dem Buch- u. Musikalienhandel seit 10 Jahren angehört, — zum Herbst — eine möglichst dauernde Stellung. Betreffender ist seit ca. 2 Jahren in unserm Sortiment thätig, und können wir ihn in jeder Beziehung empfehlen.

Königsberg O/Pr.

Bruno Meyer & Co.

[33615.] Ich suche für einen gut empfohlenen Gehilfen von 28 Jahren, welcher der franz. und engl. Umgangssprache mächtig ist, Stellung in einem mittleren Sortiment.

Gef. Offerten erbitte unter U. U. # 122. Leipzig.

K. F. Koehler.

[33616.] Für einen tüchtigen Gehilfen, der seit 11 Jahren zur vollen Zufriedenheit seines Prinzipals seiner jetzigen Stelle vorsteht und zur selbständigen Leitung einer Buchhandlung mit Buchdruckerei befähigt ist, suche ich in einer größeren Stadt Mittel- oder Süddeutschlands eine Stelle.

Gef. Offerten erbitte ich mir unter Chiffre S. R. # 5.

Leipzig.

F. Boldmar.

[33617.] Für einen jungen Mann mit Gymnasialbildung, der nach Vollendung seiner Lehre in einem lebhaften Sortimentgeschäft Süddeutschlands jetzt sein Freiwilligenjahr abdiene, suche ich per 1. October Stellung in einer größeren norddeutschen Sortimentshandlung, und bin ich gern bereit, über den Suchenden weitere Auskunft zu ertheilen.

Leipzig.

Hermann Fries.

[33618.] Für einen jungen Mann von 23 J. (gelernter Sortimenter), der aushilfsweise bei mir thätig ist und den ich in jeder Hinsicht empfehlen kann, suche ich eine Stelle im Sortiment zum baldigen Eintritt.

G. A. Seemann in Leipzig.

[33619.] Für einen jungen Mann aus guter Familie, welcher am 1. October d. J. seine dreijährige Lehrzeit bei uns beendet, suchen wir eine für ihn passende Gehilfenstelle, in welcher ihm auch zu weiterer Ausbildung Gelegenheit geboten wird. Derselbe ist mit guten Kenntnissen ausgerüstet, und können wir ihn auch seines Charakters wegen bestens empfehlen.

Zu näherer Auskunft sind wir stets gern bereit.

Berlin, Juli 1881.

Plahn'sche Buchhandlung (Henri Sauvage).

[33620.] Antiquar. — Für einen jungen Mann, Gymn.-Primaner, der seine Lehrzeit in einem bedeutenden süddeutschen Antiquariate bestanden hat und darauf 2½ Jahr in meinem Antiquariate thätig war, suche ich eine Stelle.

Eintritt kann sogleich, auch später erfolgen. Ich kann den Herrn als tüchtigen Gehilfen bestens empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Königsberg i/Pr., 6. Juli 1881.

Eugen Heinrich,

in Fa. Ferd. Raabe's Nachf.

[33621.] Ein gutempfohlener junger Musikalienhändler sucht per 1. Aug. oder auch später anderweitig Stellung in einer grösseren Musikalienhandlung Deutschlands oder Oesterreich-Ungarns. Offerten sub G. K. 81. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[33622.] Ein erfahrener Gehilfe, 26 Jahre alt, militärfrei, seit 11 Jahren dem Buchhandel angehörig, tüchtiger Sortimenter, gewandt im Verkehr mit dem Publicum, im Besitze vorzüglicher Zeugnisse und empfohlen von seinem jetzigen Prinzipale, sucht eine entsprechende Stellung in einem lebhaften Sortiment. Eintritt am 1. September, event. auch früher. Offerten sub G. W. 24. durch Herrn Franz Wagner in Leipzig.

[33623.] Ein gut empfohlener junger Mann sucht bei bescheidenen Ansprüchen per 1. oder 15. August zu seiner weiteren Ausbildung fernere Stellung.

Gef. Offerten werden unter E. F. 12. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[33624.] Ein strebsamer junger Mann, militärfrei, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einer Verlags- oder Sortiments-Buchhandlung. Derselbe würde event. die erste Zeit gern als Volontär arbeiten.

Gute Zeugnisse z. D. Gef. Offerten sub O. W. 107. Berlin, Postamt 56, Französische Str. 33 b/c, postlagernd erbeten.

### Bermischte Anzeigen.

#### Inserate und Beilagen

für

„Der Bär“.

Illustrirte Berliner Wochenschrift.

Eine Chronik für's Haus.

Herausgegeben

von

Emil Dominik.

sind bisher stets von günstigster Wirkung auf den Absatz der angezeigten Werke gewesen. Der „Bär“ hat seine Verbreitung in den allerbesten Kreisen, und seine Abonnentenzahl wächst täglich.

Für die dreimal gespaltene Petitzeile (circa 6¼ Centimeter breit) berechnen wir 40 A netto baar; für Beilagen 30 A. — Bei größeren Insertionsaufträgen, resp. bei Wiederholungen gewähren wir entsprechenden Rabatt nach vorheriger Verständigung.

Gebrüder Paetel in Berlin.

#### Die Zeitung „Post“

jetzige Auflage 14,200 Exemplare,

[33626.] empfiehlt sich zu erfolgreichen Inseraten, besonders für Jugendschriften, militärische, kulturhistorische und Kunst, Werke, sowie Schriften über Landwirtschaft, Sport, Maschinenwesen u. s. w.

#### Die „Post“

berechnet 40 A pro Zeile und bewilligt nur den Herren Buchhändlern 25% Rabatt.

Recensionsexemplare finden schleunigste Berücksichtigung.

Da jede Besprechung sofort der betr. Verlags-Handlung zugesandt wird, bitten wir, unsere Kreuzbandsendungen nicht zu übersehen.

Die „Post“ liegt während der Saison in sämtlichen Badeorten v. Bedeutung aus.

Expedition der „Post“.

Berlin S. W., Zimmerstraße 96.